

MODELL DES MONATS JANUAR

aus Lana Grossa Journal 46



**JACKE · ALTA MODA FINE
DÉGRADÉE · LACE PAILLETES**
Größe 36/38 (40/42 – 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen



in Klammern vor, für Größe 44/46 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Alta Moda Fine Dégradée“ (70 % (Baby) Alpaka, 25 % Schurwolle (Merino), 5 % Polyamid, LL = ca. 160 m/25 g): **ca. 200 (225 – 250) g** Hellgrau/Mittelgrau/Anthrazit (Fb. 106) und Lana Grossa-Qualität „Lace Paillettes“ (45 % (Baby) Alpaka, 20 % Schurwolle (Merino), 15 % Polyamid, 15 % Baumwolle, 5 % Polyester, LL = ca. 150 m/25 g): **ca. 175 (200 – 225) g** Mokka (Fb. 3); Stricknadeln Nr. 5,5 und 6; 1 Brosche von Union Knopf, Art. 500261 mit Strasssteinen, Gr. 001, Fb. 835 silber.

Hinweis: Alles mit doppeltem Faden stricken, und zwar mit je 1 Faden beider Qualitäten zusammen!

Rippen: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Glatt re: Hin-R re, Rück-R li str.

Betonte Abnahmen: Am R-Anfang nach der 2. M 2 M re zus.-str. Am R-Ende vor den letzten 2 M 2 M überzogen zus.-str. = 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen. So wird beids. je 1 M abgenommen.

Maschenprobe: 17 M und 25 R glatt re mit Nd. Nr. 6 und doppeltem Faden wie beschrieben = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 90 (98 – 104) M mit Nd. Nr. 5,5 und doppeltem Faden wie beschrieben anschlagen. Für die Blende 2 cm = 6 R Rippen str. Dann mit Nd. Nr. 6 glatt re weiterarb. Beids. für die A-Linie in der 15. R ab Blendenende 1 M abn., dann in jeder 14. R noch 4x je 1 M abn. = 80 (88 – 94) M. Nach 35 cm = 88 R ab Blendenende beids. für die Armausschnitte 3 M abk., dann in jeder 2. R noch 5x je 1 M betont abn. = 64 (72 – 78) M. Nun gerade weiterstr. In 19 (20 – 21) cm = 48 (50 – 52) R Armausschnitthöhe beids. für die Schulterschragungen 4 (5 – 5) M abk., dann in jeder 2. R noch 3x je 5 (6 – 7) M abk. Gleichzeitig mit der 2. Schulterabnahme für den runden Halsausschnitt die mittl. 20 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 1x 2 M und 1x 1 M abk. Damit sind die M der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegengleich beenden.

Linkes Vorderteil: 63 (67 – 70) M mit Nd. Nr. 5,5 und doppeltem Faden wie beschrieben anschlagen. Für die Blende 2 cm = 6 R Rippen str. Dann mit Nd. Nr.

6 glatt re weiterarb. A-Linie und Armausschnitt am re Rand jeweils in gleicher Höhe wie am Rückenteil ausführen = 50 (54 – 57) M. Nun wieder gerade weiterstr. Die Schulter am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil schrägen. Über die restl. 31 M für die Ausschnittblende mit Schalkragen noch weitere 8 cm = 20 R glatt re str. Dann die M abk.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum linken Vorderteil str.

Ärmel: 42 (46 – 50) M mit Nd. Nr. 5,5 und doppeltem Faden wie beschrieben anschlagen. Für die Blende 2 cm = 6 R Rippen str. Dann mit Nd. Nr. 6 glatt re weiterarb. Beids. für die Schrägungen in der 17. R ab Blendenende 1 M zun., dann in jeder 18. R noch 4x je 1 M zun. = 52 (56 – 60) M. Nach 42 cm = 106 R ab Blendenende beids. für die Ärmelkugel 3 M abk., dann in jeder 2. R 2x je 2 M abk., 4x je 1 M betont abn., in jeder 4. R 4x je 1 M und wieder in jeder 2. R 5x je 1 M betont abn., dann noch 1x 2 M abk. In der folg. R die restl. 8 (12 – 16) M abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen. Die Schmalseiten der Blenden- bzw. Kragenteile im Matratzenstich verbinden. Den inneren Blendenrand an den rückwärtigen Halsausschnitttrand nähen. Dann die Blende in rückwärtiger Mitte zur Hälfte nach innen umlegen und über dem rückwärtigen Ausschnitttrand festnähen. So entsteht der Schalkragen automatisch. Die vordere gestrichelte Linie am li Vorderteilrand im Schnittschema deutet die Umbruchlinie an. Ärmel einsetzen. Mit Brosche nach Belieben schließen.

